Schnee- Depot



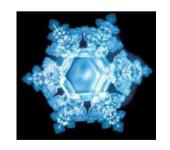
Verschiedene Schneegewichte

| Schneegewicht pro m ³ | |
|----------------------------------|-----------------------------|
| Naturschnee | 70 - 200 kg/m ³ |
| Maschinenschnee | 350 - 400 kg/m ³ |
| Eis | 900 kg/m ³ |
| Wasser | 1.000 kg/m ³ |
| Schneedepot-Qualität | 750 - 800 kg/m ³ |













France, Le Grand Bornard



Sotchi, Alpika



Schneedepot - Expertise

Steinbach Alpin sammelt seit vielen Jahren Erfahrung mit Schneedepots und hat diverse Abdeckmethoden in Theorie und Praxis aufwendig getestet.



So wurden beispielsweise Schneedepots für Biathlonzentren in Österreich und Frankreich gestaltet, Gletscher abgedeckt und die größten Schneedepots für die olympischen Winterspiele in Sotchi abgelegt.



Wichtige Vorbereitungen für das Schneedepot

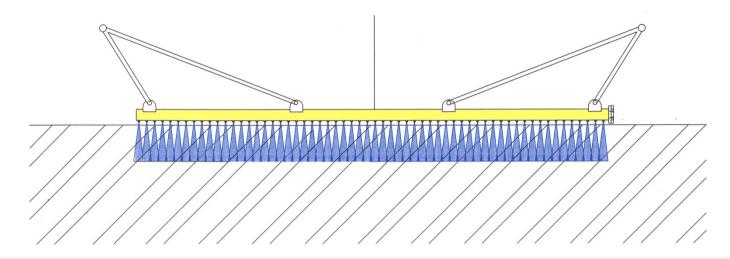
- Suche nach der besten Position unter Beachtung der Gegebenheiten während der Sommermonate
- Lagenweiser Aufbau der Schneedecke und regelmäßige Injektion mit dem Steinbach-Sprühbalken
- Optimale Formgebung des Schneedepots mit Pistenmaschine und ggf. durch Handarbeit
- Abdecken des Schneedepots mit Spezial Abdeckung und befestigen mit Sandsäcken und Steinbach-Anker

Lage Schneedepot = Wichtige Planung

1 = Nordseiteund VorschlagSteinbach Alpin

2 = näher an der Skipiste, d.h. weniger Arbeit für Pistenmaschinen





Der vorbereitete Schnee wird umfangreich vermessen und dann mit dem Injektionssprühbalken auf das gewünschte Volumengewicht gebracht









STEINBACH ALPIN

Vorteile

- Die Region wird um ein touristische Highlight reicher und kann sich dadurch von umliegenden Skitorten abheben.
- Der gesamte Rennzirkus weiß um die Vorteile des Trainings auf einer Höhe von ca. 2.000 m.
- Zukunftsweisende Innovation und Investition für die nächsten Jahre, da die Spezialabdeckung mehrfach verwendet werden kann.
- Ihre Ski-Region wird zum Trendsetter



Training in Neuseeland

Pistenpräparation von Steinbach Alpin

Wir schaffen die Möglichkeit auch im Sommer in Europa zu trainieren:

- 1. Enorme Kostensenkung
- 2. Keine Flüge nach Chile oder Neuseeland
- 3. Kein Jetlag
- 4. Gleiche Pistenqualität wie im Welt Cup
- 5. Gewohntes Klima
- 6. Gleiche Schneebeschaffenheit



Technische Ausführung

Nicht benötigter Naturschnee wird zusammen geschoben und als Grundlage für das Schneedepot gelagert. Sollte der Naturschnee nicht ausreichen können die kalten Tage genützt werden um mit einer Schneekanone den fehlenden Schnee zu erzeugen.























Steinbach Alpin empfiehlt eine Mindest-Schneemenge von 8.000 m³ - 12.000 m³ vorzubereiten. Der Schnee wird dann lagenweise mit dem Injektionssprühbalken bearbeitet und bei einem Gewicht von ca. 800 kg/m³ mit einer weißen Spezialabdeckung verpackt.



Technische Ausführung

Im Oktober kann dann der abgedeckte Schnee mit Schleuder und Pistenmaschine auf die Piste aufgebracht werden. Das Skifahren ist direkt auf dem eingelagerten Schnee möglich, Neuschnee ist nicht erforderlich.























Sollten die Temperaturen zu warm sein kann die Skipiste mit dem Injektionssprühbalken präpariert werden, dann ist ein Skitraining auch bei Plusgranden gut möglich.

Steinbach Know-How

- 1 100% hochwertiger PP Geovliesstoff
- 2 UV stabilisiert
- 3 Flauschige Struktur
- 4 Mechanisch verfestigt und thermisch behandelt
- 5 Verschweißbar
- 6 Zertifiziert mit UNI EN ISO 9001
- 7 Erfolgreich in Sotchi, Italien, Frankreich, Deutschland, Österreich ...

Steinbach SP 501-Snow

Spezial-Abdeckung für Schnee Depot & Gletscher

STEINBACH ALPIN

Häufige Bedenken

Künstlicher Eingriff in die Natur →

Auch bei optimaler Abdeckung der Schneefläche schmilzt der Schnee ganz langsam ab. Das Schmelzwasser gelangt dosiert in die Umgebung und unterstützt so das gesunde Wachstum der umliegenden Fauna, gerade an trockenen und warmen Sommertagen.

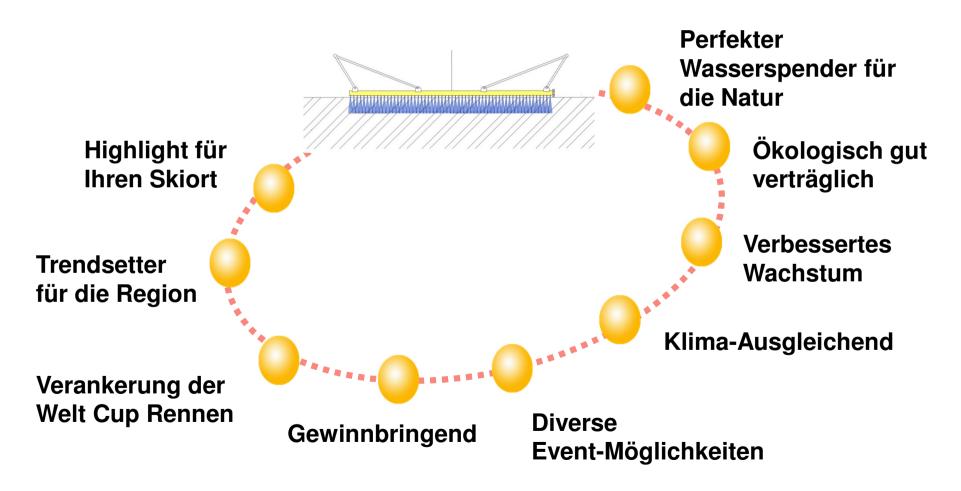
Irritation der Tierwelt →

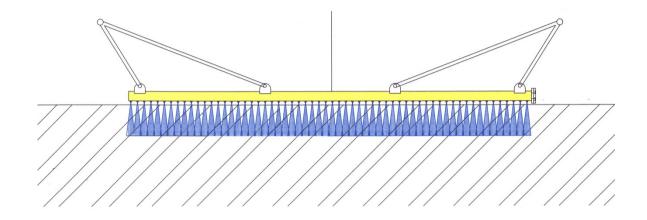
Rehe, Hasen und andere Tiere der Umgebung beobachten erfahrungsgemäß die weiße Fläche neugierig und integrieren sie dann problemlos in ihren natürlichen Wildwechsel.

Kostenintensiv →

Die Kosten der Abdeckung sind gemessen an den Einnahmen aus dem Tourismus z.B. für Liftkarten, Hotelzimmer, Restaurantbesuche niedrig. Hingegen ist der Werbeeffekt "In Ihrer Region kann bereits im Oktober Ski gefahren werden" von unschätzbarem Wert.

Resümee





Ihr innovativer Partner für Schnee und Pistenpräparierung seit über 20 Jahren









Gitti Weber Geschäftsführerin

Pass-Thurn-Straße 10 A-6372 Oberndorf / Kitzbühel



Christian Steinbach Erfinder

Pass-Thurn-Straße 10 A-6372 Oberndorf / Kitzbühel